

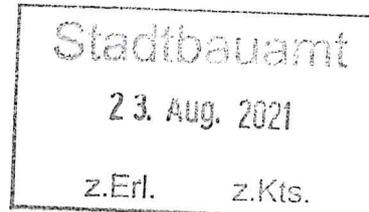


34212 Melsungen, den 17.08.2021

Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Timo Riedemann

Rathaus



4

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

Wir bitten Sie, den Antrag „Lebendige Innenstadt Melsungen“ als Tagesordnungspunkt der nächsten Stadtverordnetenversammlung am 7. September 2021 zu berücksichtigen

### Lebendige Innenstadt Melsungen

Die Verödung der Innenstädte ist ein bundesweites Problem. Auch für unsere Stadt trifft das teilweise zu.

So stehen seit einiger Zeit Ladenlokale in bester Geschäftslage leer. Eine ganze Reihe von Fachwerkhäusern und die darin befindlichen Wohnungen stehen nicht mehr für Wohnzwecke zur Verfügung.

Die Situation in unserer Stadt ist noch nicht dramatisch, es zeigt sich aber, dass Inhabergeführte Geschäfte kaum noch vorhanden sind oder aufgegeben werden.

Der Deutsche Bundestag hat ein Baulandmobilisierungsgesetz verabschiedet. Dieses Gesetz gibt Städten und Gemeinden u.a. die Möglichkeit

- Im Rahmen des Vorkaufrechtes Grundstücke zum Verkehrswert zu erwerben
- Einführung sektoraler Bebauungspläne von Flächen für den Sozialen Wohnungsbau
- Stärkung der Möglichkeiten für Sozialen Wohnungsbau

Für unsere Innenstadt bietet dieses Gesetz einige Entfaltungsmöglichkeiten

- Leerstehende Fachwerkhäuser zu erwerben, Ladenlokale zu eröffnen, dort wo es sich in A bzw. B-Lagen anbietet.
- Sozialen Wohnungsbau in der Innenstadt verwirklichen

Eine positiver Schritt in die richtige Richtung ist der kürzlich eröffnete Lebensmittelmarkt am Marktplatz, das Überleben dieses und anderer Geschäfte hängt im Wesentlichen von der Besucherfrequenz ab, sei es durch die Bewohner der Innenstadt (ideal) und durch Besucher/Gäste.

Ein weiterer positiver Meilenstein wird die Vollendung des Sandcenters sein. Hier entstehen neben Verkaufsflächen auch Wohnungen, die hinsichtlich der Höhe des Mitzinses voraussichtlich Menschen mit kleineren Einkommen nicht zur Verfügung stehen werden.

Zweifelsohne wird das Sandcenter einen wichtigen Beitrag zur Belebung der Innenstadt leisten.

Der Melsunger Einzelhandelsverband bemüht sich, hat aber in den letzten Jahren keine Ideen für neue Verkaufsstrategien entwickeln können. Ein immer „Weiter so“ ist nicht der richtige Weg!

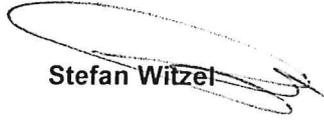
Wir stellen zu der geschilderten Problematik folgenden Antrag:

**„Die Stadt Melsungen mietet und renoviert bei Bedarf leerstehende Ladenlokale in der Innenstadt und bietet die Räumlichkeiten mietfrei oder gegen geringe Gebühr Interessenten an, die dort eine Verkaufsstätte errichten möchten, sogenannte „Pop up Stores“.**  
Darüber hinaus wird der Magistrat aufgefordert, leerstehende Gebäude in der Innenstadt in Absprache mit den Eigentümern auf Renovierungsmöglichkeiten begutachten zu lassen.  
Gegebenenfalls erwirbt die Städtische Wohnungsbaugesellschaft die Liegenschaft mit dem Ziel, sozial geförderte Mietwohnungen bzw. Eigentumswohnungen zu schaffen oder auch Ladenlokale zu errichten.

Die Städtische Wohnungsbaugesellschaft muss sich wesentlich stärker als bisher in den Immobilienmarkt in der Melsunger Innenstadt einbringen. Der Magistrat unterbreitet dazu Entwicklungsvorschläge.

Im Haushalt sind vorläufig 100 Tsd. Euro für das Programm „Lebendige Innenstadt Melsungen“ einzustellen.“

Mit freundlichen Grüßen

  
Stefan Witzel

**Verteiler:**

- 1 x StVO-Vorsteher
- 50 x StVO
- 1 x Vors. Ausschuss f. Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen
- 1 x Vors. Ausschuss f. Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr
- 1 x Vors. Ausschuss für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur
- 1 x Vors. Ausschuss f. Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport
- je 1 x Fraktionsvorsitzende
- je 1 x Magistratsmitglieder
- je 1 x BGM, I, II, III, IV, SW